



Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 2

Februar 2019

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

Gölser Husaren präsentieren prächtige Prunksitzung Zündende Vorträge und rassige Tänze begeisterten das närrische Publikum



Eine bestens organisierte Fastnachtsitzung, bei der sich Reden und Tanzdarbietungen zügig abwechselten, boten die Gölser Husaren in der ausverkauften Turnhalle des TV Güls. Dabei setzten sie voll auf den Nachwuchs. So brachen die beiden Nachwuchsredner Julia Nell und Yannick Felsch mit ihrem Prolog gekonnt das Eis. Auch der elfjährige Redner Felix Theobald eroberte mit seiner Rede die Herzen des Publikums im Sturm und wurde für seine Premiere auf der großen Husarenbühne mit stehendem Applaus belohnt.

Als Protokoller ließ Franz-Josef Möhlich bravurös die Geschehnisse des vergangenen Jahres in Wort und Gesang noch einmal Revue passieren. Hans-Jörg Hammes blickte als Hunsrücker „Schostasch Häns“ humorvoll auf die Welt. Silvia Möhlich hatte die Lacher auf ihrer Seite bei ihren Geschichten zu „Der Hase und ich“. Mit einem Zwiegespräch, bei dem der eine dem anderen immer widerspricht, wussten Kathi Geil und Christoph Nell

zu überzeugen. In gereimter Form plauderte „Krankenschwester“ Melina pikante Details aus. Arik Felsch glänzte als „Dussel von der Muschel“. Das verrückte Paar, Heike und Alfred Weber, parodierten gekonnt den Ehealltag und setzten damit massive Angriffe auf das Zwergfell.

Die Gölser Husaren boten bei ihrer Sitzung allerdings nicht nur zahlreiche Redebeiträge, sondern auch viel Tanz und Musik. Für beste Stimmung sorgte die Gesangsgruppe „Die Lappedängeler, die mit kölschen Liedern und Schlagern das Publikum begeisterte. Das Auge durfte sich vor allem an den Tanzdarbietungen der verschiedenen Gruppen der Husaren erfreuen. Diese waren geschickt eingeflochten ins Sitzungsprogramm, das souverän vom Sitzungspräsidenten Frank Kreuter moderiert wurde.

Mit schmissigen Gardetänzen beeindruckten die Minis, die Jugendgarde und Tanzgarde sowie das Gardeduo Annika und Laura Zentner. Das Solomariechen Zoé Wilbert wirbelte mit

einer großen Leichtigkeit und Akrobatik über die Husarenbühne.

Auch hoher Besuch hatte sich angekündigt. Das Koblenzer Tollitätenpaar Prinz Hubertus von Rhenus und Mo-sella und Ihre Lieblichkeit Confluentia Sabine mitsamt ihrem Gefolge erfreuten ihre närrischen Untertanen mit ihrem Besuch.

Mit phantasievollen Kostümen und ausgeklügelter Choreographie beeindruckten die Showtanzgruppen. Die Kindershowtanzgruppe begeisterte mit ihrer Horrorshow, die Damentanzgruppe tanzte beschwingt in der Ladies Night und die Showtanzgruppe entführten das Publikum ins Märchenreich und weckten mit ihrem schwungvollen Tanz Dornröschen auf. Das Männerballett brachte auf der Zielgeraden einer tollen Sitzung die Husarenarena als „Cowboys im Saloon“ zum Kochen.

Mit der Gölser Husarenhymne „Mir sain die Gölser“ ging nach über fünf Stunden eine stimmungsvolle Sitzung zu Ende.

In der Karnevalszeit gibt es frisch eingelegte Heringe!



HOTEL + WEINHAUS
Kreuter
MICHAEL UND BARBARA KREUTER
MAX & MARCO

56072 Koblenz-Güls
Telefon (02 61) 9 41 47 - 0
Telefax (02 61) 9 41 47 - 60
www.hotel-kreuter.de

Kölsche Tön in der Turnhalle

Husaren starten mit großer Party in den Endspurt

Am Karnevalssamstag, 2 März 2019, startet in dieser Session eine neue Veranstaltung bei den Gölser Husaren - die „Kölsche Party“! Wie der Name schon sagt, dreht sich an diesem Abend alles um die Domstadt am Rhein. Mit Kölscher Musik, Frühkölsch vom Fass (auch zum selbstzapfen) und frischem Bitburger verspricht dieser Abend rheinischen Frohsinn und gute Laune. „Location“ ist die Gölser Turnhalle.

Für die musikalische Untermauerung konnten zwei Livebands der Extraklasse gewonnen werden. Zum einen „Die Schlafmützen“ aus Daun, die für 100-prozentige kölsche Atmosphäre stehen - ob Hühner, Brings oder Kasalla - das Repertoire ist schier unerschöpflich. Auch wenn der Bandname zunächst sprichwörtlich „einschläfernd“ klingen mag, kann man ab dem ersten Ton feststellen, dass der Name keineswegs Programm ist. Gäste und Freunde der Gölser Husaren konnten sich hiervon in den vergangenen beiden Jahren beim Aufgalopp überzeugen - Kölschrock und Karnevalsstimmung vom Feinsten.

Weiterhin konnten die Husaren die Partyband der Region für ihre Kölsche

Party gewinnen - die Band „Edel-Connection“. Die Band mit ihrem Leader Guido Klöckner steht für das Beste aus Rock, Pop und Partymusik - kölsche Musik gehört natürlich ebenfalls dazu. Wer den Koblenzer Karneval kennt, der kommt an „Edel-Connection“ nicht vorbei! Ein weiterer Leckerbissen des Abends wird der Auftritt der Tanzgarde von Gelb-Rot, die vom südamerikanischen Karneval eine Reise nach Köln unternehmen. Der Kult-DJ der Gölser Husaren - DJ Jens - wird dafür sorgen, dass die Stimmung bei der Kölschen Party immer auf dem richtigen Punkt ist. Wer also am Karnevalssamstag Superstimmung, gutgelaunte Menschen, gepaart mit Tanz und frischem Gerstensaft sucht, der kommt an der Kölschen Party der Gölser Husaren nicht vorbei.

Karten gibt es im Vorverkauf bei DUO-Schreibwaren (KO-Güls) oder in der Sparkasse Koblenz, Filiale Schloßstraße (KO-City) für 12,00 Euro oder für 15,00 Euro an der Abendkasse.

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

jetzt geht zuerst mal der Karneval in seine heiße Phase. Aber auch in den Wochen und Monaten danach stehen wieder zahlreiche interessante Veranstaltungen im Terminkalender des Gölser Ortsrings. Ich glaube, da ist für jeden etwas dabei. Höhepunkt der kommenden Veranstaltungen wird natürlich wieder unser Blütenfest sein, mit dem gleichzeitig die Fremdenverkehrssaison der Stadt Koblenz offiziell eröffnet wird.

Was gibt es sonst noch so aus unserem Stadtteil zu berichten?

Der Kanal- und Straßenausbau im Gölser Mühlental ist immer noch nicht abgeschlossen. Laut Stadtverwaltung fehlen hier noch Ersatzteile für die Gas- und Wasserversorgung. Nach Rücksprache mit den Verantwortlichen soll dieser Mangel aber in den nächsten Wochen behoben sein. Für die Durchführung der Arbeiten wird in Kürze noch eine Lichtsignalanlage in der Straße Am Mühlbach/Ecke Unter der Fürstenwiese errichtet. Hoffen wir auf eine schnelle Erledigung dieser Bau-maßnahme und damit auf ein schnelles Ende der für die Bewoh-



ner unbefriedigten Situation.

Ein Thema, das einfach nicht enden will, sind die wilden Müllablagerungen in unserer Gemarkung, sei es am Wald, im Gewinner

Weg oder auf dem Heyerberg (um nur einmal einige Distrikte zu nennen). Immer wieder erreichen mich entsprechende Meldungen. Ich kann es einfach nicht verstehen, wo es doch genügend Möglichkeiten gibt, seinen Unrat oder sonstige Sachen beim Koblenzer Entsorgungsbetrieb ordnungsgemäß zu entsorgen. Man muss es einfach mal so deutlich sagen: Es sind einfach unbelehrbare Schmutzfinken, die immer wieder ihren Unrat in der Gemarkung entsorgen. Ich bitte um Ihre Mithilfe: Wenn Sie jemanden erwischen, melden sie es einfach im Ortsvorsteherbüro oder bei der Polizei, damit gegen solche Unbelehrbaren endlich eingeschritten werden kann.

In diesem Zusammenhang findet auch wieder der alljährliche „Dreckweg-Tag“ statt, der in unserem Stadtteil unter Leitung der Heimatfreunde und der Freiwilligen Feuerwehr am 16. März durchgeführt wird. Ich würde

mich freuen, wenn viele Helferinnen und Helfer dann wieder mit dabei wären. Allen, die sich in irgendeiner Form beteiligen, sage ich jetzt schon ein herzliches Wort des Dankes.

Der Ausbau der Gulisastraße von der Teichstraße bis zum Bisholderweg soll so schnell wie möglich erfolgen, das versicherte mir unser Baudezernent Bert Flöck in einem persönlichen Gespräch. Es ist wichtig, dass diese verkehrsberuhigenden Maßnahmen durchgeführt werden, damit Fußgänger und KiTa-Besucher die Straße möglichst sicher passieren können. Was man täglich in dieser Straße erlebt, muss dringend ein Ende haben, damit den Uneinsichtigen endlich mal deutlich wird, dass es sich bei diesem Straßenabschnitt um eine verkehrsberuhigte Straße handelt, in der Schrittempo angeordnet ist. Ich appelliere daher an alle Verkehrsteilnehmer, die Gulisastraße von der Teichstraße bis zur Eisehliggenstraße nur im Schrittempo zu befahren. Ich würde mich freuen, wenn dieser Appell wirklich beherzigt würde.

Ein Mehrgenerationenspielplatz soll im Neubaugebiet „Südliches Güls“ entstehen. Einstimmig fasste der Ortsbeirat diesen Beschluss, nach einem vorgestellten Plan des Jugendhilfeausschusses unter der Leitung von Tho-

mas Muth. Ferner forderte der Ortsbeirat die Verwaltung auf, diese Maßnahme im Sommer 2019 umzusetzen.

Zahlreiche Besucher waren am 15. Januar 2019 zur Ortsbeirats-sitzung in die Pfarrbegegnungsstätte gekommen, um seitens der Verwaltung Neuigkeiten über den Straßenausbau vom Bisholderweg bis zum Laubenhof zu erfahren. Baudezernent Bert Flöck erläuterte den interessierten Anliegern die Maßnahme und teilte mit, dass die Anliegen der Bürger bei der weiteren Planung berücksichtigt würden. Ferner erläuterte er evtl. Kosten für die Anlieger und beantwortete von den Bürgern hierzu gestellte Fragen. Nach einer regen Diskussion fasste der Ortsbeirat folgenden Beschluss: Der Ortsbeirat fordert die Verwaltung auf, die berechtigten Anliegen und Anregungen der Anwohner einzuarbeiten und stimmt im Übrigen der vorgestellten Planung zu. Warten wir also ab, wie die Sache sich entwickelt, hoffentlich zum Wohle der Anlieger, insbesondere auch der Bewohner des Laubenhofes.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Ortsvorsteher
Hermann-Josef Schmidt

GETRÄNKE
MÜLHOFFER

KO-Metternich Raiffeisenstr. 124
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925
Info@muelhoef.de www.muelhoef.de

Abholer-Angebot 27.02. - 09.03.19

Bitburger
Stubbi
Doppelback
+ Pf. 6,68 € 6er Pack GRATIS

GEROLSTEINER 12 x 1 L PET
+ Pf. 3,30 € Ltr. 0,45 €
Classic Medium 5.50 €

Königsbacher
Stubbi
20 x 0,33 L Ltr. 1,51 € + Pf. 3,10 € 9.99 €

Bayerisch Hell Bügelfl.
Radler
20 x 0,5 L Ltr. 1,29 € + Pfand 4,50 € 12.99 €

Unser Liefer-Service
Wir liefern Ihre Getränke bis vor Ihre Haustür!

Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!

www.moehlich.de

FRANZ - JOSEF
MOEHLICH
SANITAR-HEIZUNGSTECHNIK



- Bad • Heizung
- Regenerative Energien

Eisheiligenstraße 8 | 56072 Koblenz / Güls
Telefon: 0261- 4 23 85 | mail@moehlich.de

Ihr Gölser Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240
EINKAUFSAFARTEN • KRANKENAFARTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN

Wir sorgen für störungsfreien Fernsehgenuss!
Sie suchen Fachberatung?
Wir helfen Ihnen bei der Kabel-Umstellung!

Verkauf & Reparatur
TV-KRAEBER

Jutta Kraeber · Informationstechniker-Meisterin
56070 Koblenz-Neuendorf · Hochstraße 5
Tel. 0261/81363
www.iq-tv-kraeber.de · E-Mail: infotech@tv-kraeber.de

Wir nehmen
Kabel
Kabel

Unsere eigene Meisterwerkstatt bietet Ihnen einen Rundum-Service bezüglich:

- Anlieferung, Aufstellung und Einweisung
- Reparaturservice für TV, LCD, Plasma, HiFi- & Video-Geräte
- Antennenbau für Satelliten- und DVB-T-Anlagen
- Errichtung und Reparatur von Kabel-Anlagen
- Einstellservice auch für fremd gekaufte Geräte

Nach meinem Umzug finden Sie mich jetzt in Güls

Praxis für Logopädie
Stefan Schöninger

Logopäde, Linguist (M.A.)
Servatiusstraße 4
0261/88972126

Dreck-Weg-Tag

Auch in diesem Jahr freuen sich die Heimatfreunde Güls wieder über viel Unterstützung beim Dreck-Weg-Tag am 16. März. Alle Helferinnen und Helfer, die sich für ein schönes und sauberes Güls engagieren möchten, sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Eicher-Halle (Gulsastraße, neben Kita Rappelkiste). Handschuhe und Abfallsäcke werden zur Verfügung gestellt. Der Kommunale Servicebetrieb der Stadt Koblenz sorgt mit seinen Mitarbeitern für die Abfuhr der gesammelten Abfälle. Zum Abschluss des Tages gibt es für alle Helfer einen Imbiss und Getränke, gesponsert von Rewe Scosceria und den Heimatfreunden Güls.

Für Güls und Bisholder im Stadtrat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



wir haben im Koblenzer Stadtrat in den vergangenen Wochen wichtige Themen bearbeitet. Hierzu zählt auch, dass sich die Umweltpolitiker Gedanken gemacht haben, wie Koblenz insgesamt und damit auch Güls umweltfreundlicher werden kann. Einzelne Straßenzüge in der Innenstadt sind wegen der Feinstaubbelastung durch ein Fahrverbot gefährdet. Die Verwaltung tut alles, um dies zu verhindern. Ursächlich sind jedoch die KFZ Hersteller verantwortlich, die teilweise rechtswidrig die Abgaswerte ihrer Fahrzeuge manipuliert haben. Daher müssen die Konzerne die Nachrüstung der Diesel finanzieren. Dies ist nach dem Verursacherprinzip auch nicht mehr als richtig! Trotzdem sind wir alle aufgefordert, schnellstmöglich unseren Umweltbeitrag zu leisten. Der ÖPNV soll ausgebaut werden und ein neues Radwegenetz entstehen, was im Verkehrssektor zu einer spürbaren Entlastung führen würde. In vielen Märkten sind Plastiktüten kosten-

pflichtig, was viele Menschen zum Mehrwegbeutel anleitet. Beim DM - Markt gibt es sogar Pfandbeute!! Müll zu trennen ist für die meisten von uns schon eine Selbstverständlichkeit. Ich habe angeregt, im Unterricht der Schulen mehr noch auf den Umweltschutz und dessen Bedeutung einzugehen. Auch in Güls können wir einiges tun. Wir sind zwar ein erfreulich grüner Stadtteil, könnten aber in einigen Bereichen noch mehr Blumenwiesen entstehen lassen. Diese bilden eine wichtige Lebensgrundlage für viele Insekten. Blumen im Vorgarten und hinter dem Haus können ebenfalls einen wichtigen Beitrag leisten. Unsere Nähe zur Innenstadt und der Fahrradweg bietet eine gute Möglichkeit, sich schnell, ökologisch und gesund zu bewegen. Vielleicht haben Sie Vorschläge, wo Abfallbehälter fehlen, wo eine Neupflanzung von Bäumen erfolgen könnte – und wo Müllecken beseitigt werden müssten! Ich glaube, Umwelt- und

Klimaschutz sind die größten Herausforderungen der Gegenwart. Bei einer Demo am 08. Februar, an der 500 Schülerinnen und Schüler in der Altstadt teilnahmen, trug ein junges Mädchen ein Transparent, auf dem stand: "Wenn ihr tot seid, haben wir das ganze Leid zu ertragen". Da ist was dran, denn die Auswirkungen des Klimawandel werden insbesondere unsere Kinder, Enkel und Urenkel dramatisch erleben. Und wenn wir gefragt werden, können wir nicht sagen: "Wir haben doch nichts gewusst." Jeder kann es wissen und auch im Kleinen Maßnahmen ergreifen, die den Klimawandel wenigstens verlangsamen. Diese Chance haben wir noch heute, im Großen wie im Kleinen! Im März soll ein ökologischer Spaziergang mit einem Umweltexperten in unserem Stadtteil stattfinden, zu dem Sie alle eingeladen sind. Der genaue Termin wird in den Medien bekanntgegeben.

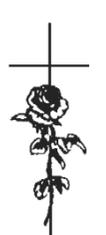
Ihnen allen eine gute Zeit und bis bald
Ihr Detlev Pilger

„Eselsbrücke“ soll für Lkw gesperrt werden

Baudezernent Bert Flöck hat mitgeteilt, dass die Gölser Eselsbrücke für den Lkw-Verkehr gesperrt werden soll. Diese Maßnahme soll in Kürze

umgesetzt werden. Bei der Ortsbeiratssitzung im Januar war dies von vielen Gölser Bürgern gefordert worden. In einem Gespräch mit dem Bau-

dezernenten hat der Ortsvorsteher die Notwendigkeit dieser Maßnahme auf Grund vieler Vorfälle nochmals bekräftigt.



Danke

für alle Zeichen der Anteilnahme und Freundschaft, für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen, für Blumen, Spenden und für das Geleit zur letzten Ruhestätte.

Josef Dötsch
* 16. August 1939
† 16. Januar 2019

Hildegard Dötsch geb. Fergen und Familie
Güls, im Februar 2019



Herzlichen Dank

sagen wir für die Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit, für alle tröstenden Worte, Briefe und Aufmerksamkeiten.

Besonders danken wir all denen, die ihm das letzte Geleit gaben sowie dem Kirchenchor Cäcilia Güls für die Gestaltung der Hl. Messe

Häns Rommersbach
* 20. Januar 1934
† 25. Januar 2019

Im Namen der Familie:
Maria Rommersbach

Koblenz-Güls, im Februar 2019

Das Sechswochenamt wird am Sonntag, 10. März, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Servatius gehalten.



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Hermann Rosenbaum
* 9. November 1927
† 14. Januar 2019

Klaus-Werner Rosenbaum
im Namen aller Angehörigen

Koblenz-Güls, im Februar 2019

Das Sechswochenamt wird am Sonntag, 24. Februar, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Servatius in Güls gehalten.



D für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit
A für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
N für den stillen Händedruck und die Umarmung, wenn Worte fehlten
K für Kränze und Blumen sowie Spenden für die Grabpflege
E für das zahlreiche Geleit auf ihrem letzten Weg.

Helga Schäfer
geb. Sauerborn
* 9. April 1939
† 26. Dezember 2018

Andreas Schäfer und Familie
Koblenz-Güls, im Februar 2019

Liebevoll renoviertes
Einfamilienhaus in Güls
 ca. 150 qm Wohnfläche, 5 ZKB, Innenhof, Balkon
 2014 umfangreich renoviert
 Areal ca. 110 qm, vielseitig nutzbar.
 Sie können sofort einziehen!
 Kaufpreis 289.000,- Euro VB
Besser wohnen Immobilien 0163-2588458

Neujahrsempfang des TV Güls
 Inge Kopitzara für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt



Es ist gute Tradition beim TV Güls geworden, das neue Jahr im Turnerheim mit einem Empfang zu begrüßen. So wurde auch in diesem Jahr vom Vorstand wieder in die Vereinskneipe geladen, um mit Mitgliedern und Sponsoren gemeinsam zu feiern. Ein besonderes Highlight gab es direkt zum Auftakt: Faustballer Marcel Bauer, seines Zeichens auch Bäcker- und Konditormeister, hatte für den Empfang eine prachtvolle TV Güls-Torte gebacken, die in gleich drei Geschmacks-sorten daherkam. Da dauerte es natürlich nicht lange, bis der 1. Vorsitzende den Gaumenschmaus für die Mitglieder anschnitten musste. Zum diesjährigen Neujahrsempfang hatte der Vorstand sich vorab überlegt, etwas anders vorzugehen: Statt sonntags vormittags, hatte man sich dieses Mal für den Samstagnachmittag entschieden, um auch am Abend noch ein paar gemütliche Stunden

den gemeinsam verbringen zu können. Passenderweise mit dem Handball WM-Spiel der deutschen Mannschaft. Neben der Bilanz des 1. Vorsitzenden Johannes Ganser für das vergangene Jahr, durften natürlich auch die Ehrungen nicht fehlen: So wurde Inge Kopitzara für ihre bereits 50-jährige Vereinsmitgliedschaft die goldene Ehrennadel des TV Güls verliehen. Sie erhielt die Auszeichnung auch im Angesicht des mit 96 Jahren ältesten Mitglieds des TV Güls, das dem Verein auch in diesem Jahr wieder die Treue hält. Die Männerriege wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet: Dieses Mal erhielten die Ehrennadeln Klaus Groth, Gerhard Berg und Thomas Brüggemann. Letzterer erhielt die Auszeichnung vom ehemaligen Mitspieler im Mittelblock-Bollwerk der Handballer und 1. Stellvertretenden Vorsitzenden Peter Rottlieb.

Diese Bilanz kann sich sehen lassen:



Sparen lohnt sich. Vor allem dann, wenn man neben dem Sparen auch anderen helfen und mit ein wenig Glück sogar das eigene Konto füllen kann. Im letzten Jahr waren die „Gewinn-sparer“ der Volksbank Koblenz Mittelrhein eG überaus erfolgreich. Sie sparten über 1,7 Mio. Euro an und gewannen Preise im Wert von 254.296 Euro, darunter auch die Sonderpreise wie einen VW Tiguan und 2.000 Euro Extra-Urlaubsgeld. Und das Beste: Ganze 107.841 Euro flossen als Spenden an gemeinnützige Einrichtungen in der Region. Gewinnsparen ist die clevere Kombination aus Gewinnen, Sparen und Helfen. Dabei winken Monat für Monat Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über 5,7 Millionen Euro. Darüber hinaus werden in Zusatzziehungen weitere Preise (z.B. Autos, Reisen) ohne Extra-Einsatz für die Teilnehmer verlost. Ein Los kostet 5 Euro. Davon spart der Teilnehmer 4 Euro an. Mit 1 Euro nimmt er an den Monatsverlosungen teil. Von jedem Los spendet die Volksbank Koblenz Mittelrhein wiederum 25 Prozent an soziale und gemeinnützige Einrichtungen in der Region. Dabeisein ist ganz einfach. Weitere Infos gibt es bei den Beratern der Volksbank Koblenz Mittelrhein und unter www.vbkm.de/gewinnsparen. Unser Foto zeigt Prokurist Werner Birkenheier, der sich über die erfolgreiche Gewinnsparbilanz der Volksbank Koblenz Mittelrhein freut.

Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!
Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.
 Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.
Wilh. Hanstein GmbH seit 1867
 Polstermöbelwerkstätten
 56743 Mendig · Brauerstraße 10
 Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · www.wilhelm-hanstein.de

Vermisst!
 Seit dem karnevalistischen Nachmittag für Senioren in der Gölser Begegnungsstätte wird ein **Gehstock** (braun, höhenverstellbar) vermisst. Wer hat ihn versehentlich mitgenommen? Bitte melden unter: 0261-42984

Fotos und Texte vom Geschehen aus Güls und Bisholder nehmen wir gerne entgegen:
goelser-blaettche@gmx.de



Die Mannschaften der C- und B-Jugend der Jugendspielgemeinschaft (JSG) Güls/Lay/Dieblisch freuen sich über ihre neuen Trainingsanzüge. Gestiftet wurden diese von Pietro Scosceria, Geschäftsführer des Gölser REWE-Marktes. Die Spielgemeinschaft ist ein Zusammenschluss der drei Vereine aus den genannten Ortschaften, da man trotz großer Nachwuchssorgen in der Altersklasse der 13-16 Jährigen, den Jugendlichen die Möglichkeit geben will, Fußball vor Ort zu spielen. Noch im Dezember 2018 trafen sich beide Mannschaften, um mit Sponsor Pietro Scosceria ein Foto aufzunehmen und ihm zugleich ein großes Dankeschön für seine Spende auszusprechen. Es ist immer erfreulich, wenn sich hiesige Unternehmen für solche Unterstützungsmaßnahmen begeistern lassen, denn ohne diese wären viele Aktivitäten rund um die Jugendarbeit nicht möglich.

FROMM - TaxConsult GmbH
 Steuerberatungsgesellschaft
 August-Thyssen-Str. 27, 56070 Koblenz
 Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm
Zuverlässig, schnell und individuell:

- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Private und betriebliche Steuererklärungen
- Strategische Steuergestaltung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Mehr für Sie – auch wegen unserer interprofessionellen Kooperationen. Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.fromm-taxconsult.de oder rufen Sie uns an unter 0261/9818303.

Ferienfreizeit im Finsterbrunnertal

Vom 2. bis 12. Juli 2019 veranstaltet die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Güls eine Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren. Wie in den vergangenen Jahren geht die Reise wieder in den Pfälzerwald in die Nähe von Kaiserslautern. Das AWO-Betreuerteam sorgt für zehn erlebnisreiche Tage in einer wunderschönen Umgebung mit vielen Möglichkeiten einer attraktiven Freizeitgestaltung. Auch die Mobilität vor Ort ist durch Anmietung von Kleinbussen gewährleistet. Die Teilnehmer der Freizeit sind untergebracht im Naturfreundehaus „Finsterbrunnertal“, welches schon seit vielen Jahren seine Türen für die Gölser Gäste öffnet und mehr als nur eine Herberge bietet. Leckeres Essen, tolle Lage und herzliche Menschen, die sich um alles kümmern, sind im Preis inbegriffen. Der Preis für die 10 Tage inkl. Fahrt, Vollverpflegung und Betreuung beträgt – unverändert zu den letzten Jahren – 205,00 Euro. Anmeldungen für die Freizeit nimmt ab sofort Toni Bündgen unter der 0261/47725 entgegen.

BECKER-SYSTEMS
 Car-Diagnostic
 56333 Winnigen
 Tel. 02606-9619464
www.becker-systems.de

Fahrzeugdiagnostik und Reparaturen an der KFZ-Elektrik / Elektronik
 ⚠ Service an Elektro- und Hybrid Fahrzeugen ⚠

Fahrzeugdiagnose
 Systemanalysen
 Messungen Aktuatorik

Messungen Sensorik
 Sondereinbauten
 Reparatur Mikroelektronik

brockmann
IHRE KFZ-SACHVERSTÄNDIGEN
 Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!

SCHADENGUTACHTEN
 HAUPTUNTERSUCHUNGEN
 BEWERTUNGEN
 ARBEITSSICHERHEIT

kostenfreie Rufnummer 0800 - 50 50 112
www.ing-brockmann.de
DIE Prüfstelle in Ihrer Nähe!

KOBLENZ
 Beatusstraße 20
 (im Hause Mercedes)

MÜLHEIM-KÄRLICH
 Florinstr. 8-16
 (im Hause Zender)

KOTTENHEIM
 August-Horchstr. 5
 (Hauptsitz)

brockmann Kfz-Sachverständige
GTÜ VERTRAGSPARTNER
tü-ma Mit Sicherheit Ihr Partner

Ein **herzliches Dankeschön** sage ich allen Gratulanten, die mir zu meinem **80. Geburtstag** mit Glückwünschen und Geschenken viel Freude bereitet haben.

Käthi Bersch
Koblenz-Güls, im Februar 2019



Herzlichen Dank für die vielen guten Wünsche, netten Worte und Gesten zu meinem **80. Geburtstag**. Ich bedanke mich bei allen, die am 20.1. und 9.2.2019 zum Gelingen der schönen Feiern beigetragen haben. Ganz besonders möchte ich danke sagen für die großzügigen Spenden zugunsten der Aktion "Helft uns leben".

Vinzenz Arend

Bürgermeisterin stellt sich vor

Auf Einladung der CDU Güls und ihres Vorsitzenden August Hollmann, kommt die neue Koblenzer Bürgermeisterin Ulrike Mohrs am Dienstag, den 26. Februar 2019 um 19 Uhr ins Weinhaus Kreuter, um sich den Fragen und Themen der Bürgerinnen und Bürger aus Güls und Bisholder zu stellen. Schwerpunktthemen werden die städtische Kindertagesstätte Rappelkiste (z.B. Verpflegung), Jugend und Sport, Feuerwehr sowie die Sicherheit in Koblenz sein. Auch Josef Oster (MdB) wird über aktuelle Themen aus Berlin berichten. Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Diskutieren Sie mit und nutzen Sie die Gelegenheit, die für unseren Stadtteil wichtigen Themen zu besprechen.

Herzlichen Dank sage ich allen, die mich zu meinem **80. Geburtstag**, im Januar 2019, mit Glückwünschen und Geschenken erfreut haben.

Helga Breitbach




Herzlichen Dank für die vielen guten Wünsche und **Aufmerksamkeiten zu meinem 90. Geburtstag**. All das ergab ein schönes Fest und ermuntert zum Weitermachen.

Christel Näckel




Toller Jahresstart im Laubenhof
Neujahrsempfang und närrische Treiben machten Laune

Das neue Jahr startete bunt und fröhlich für die Bewohnerinnen und Bewohner im Laubenhof. Einen karnevalistischen Vorgeschmack genossen einige Senioren bereits Anfang Januar bei einem Ausflug zum Bunten Nachmittag der Stadt Koblenz in der Rhein-Mosel-Halle. In der Einrichtung selbst bot die Tanzgruppe der AWO einen tänzerischen Auftakt, der Lust auf die weiteren in diesem Jahr anstehenden Besuche der Gruppe machte. Schließlich wurde das Jahr 2019 auch offiziell bei einem Neujahrsempfang im Laubenhof feierlich begrüßt. Mit fröhlichem und unterhaltsamem Programm und einem Glas Sekt wurde

der Jahreswechsel noch einmal gewürdigt. Doch auch danach verblasste die fröhliche Stimmung nicht, sondern lebte bei einem Konzert des Kinder- und Jugendchors der katholischen Pfarrgemeinde unter der Leitung von Thomas Oster wieder auf. Die alljährliche Karnevalsfeier mit den Gölser Husaren rundete den Jahresbeginn dann närrisch ab und läutete zugleich den karnevalistischen Februar im Laubenhof ein. Groß und Klein unterhielten die Bewohnerinnen und Bewohner einen Nachmittag lang mit Gardetanz, Bütenreden und Gesangseinlagen. Auch die Koblenzer Tollitäten kamen zu Besuch.

Hermann Schäfer ist neuer AWO-Vorsitzender
Jahreshauptversammlung 2019 der Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Güls

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes der Arbeiterwohlfahrt verabschiedete sich Vinzenz Arend aus dem Amt als 1. Vorsitzender. Er sah es als an der Zeit an, das Amt in jüngere Hände zu legen. In seinem Bericht legte er dar, dass im Jahre 2018 eine Renovierung der Begegnungsstätte vorgenommen wurde. Eine neue Küche, neue Stühle und Tische wurden angeschafft. Zudem verpasste Malermeister Willi Schieß der Begegnungsstätte einen neuen Anstrich. Die AWO Güls sei gut ausgestattet und für die Zukunft gerüstet. Kassiererin Gerda Baltes bestätigte mit ihrem Kassenbericht, dass der Ortsverein finanziell auf gesunden Füßen steht. Die Kassenprüfer Toni Bündgen und Hermann Schäfer bescheinigten eine einwandfreie und sorgfältige Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes. Diese erfolgte einstimmig. In Anwesenheit der Kreisvorsitzenden Christiane Heinrich-Lotz verabschiedete sich Vinzenz Arend, nicht ohne sich bei allen, die ihn tatkräftig unterstützt haben, zu bedanken. Sein besonderer Dank galt Ehefrau Renate, die ihm in besonderer Art und Weise zur Seite gestanden habe. Anschließend führte Ortsvorsteher Hermann-Josef Schmidt als Versammlungsleiter die Neuwahl des 1. Vorsitzenden



durch. Er bedankte sich mit herzlichen Worten beim scheidenden Vorsitzenden. Die Mitgliederversammlung wählte Hermann Schäfer mit großer Mehrheit zu ihrem neuen Vorsitzenden. Schäfer würdigte Vinzenz Arend als einen Glücksfall für die AWO und dankte ihm auf sehr persönliche Weise. Vinzenz verkörpere die Werte der AWO wie Mitmenschlichkeit, Solidarität und Gemeinschaftssinn wie kein anderer. Nicht nur die Mitglieder, sondern ganz sicher auch die Gründerin der AWO, Marie Juchacz und die legendäre Gerlinde Bündgen, deren Bilder in der Begegnungsstätte über dem Vorstandstisch hängen, würden im 100. Jahr des Bestehens der AWO mit Stolz von oben herabschauen. Gleichzeitig würdigte der neue Vorsitzende die langjährige Arbeit der ausscheidenden Vorstandsmitglieder und AWO-Urgesteine Elisabeth Schmitz und Gretel Kisters. Elisabeth bleibe der AWO als Leiterin der Nordic-Walking und Fahrrad-Gruppe weiterhin erhal-

ten. Gretel gehöre nach wie vor zur Tanzgruppe. Nicht unerwähnt blieb der Einsatz von Matthias Werth, der sich auch in Zukunft zusammen mit Toni Bündgen und seinem Team für die Jugendfreizeit einsetzen wird. Abschließend würdigte der neue Vorsitzende die Arbeit des ausscheidenden 2. Vorsitzenden Ferdinand Meyer, der in schwerer Zeit nach dem Tode von Gerlinde mit Vinzenz Arend zusammen die AWO geführt habe. Ebenso dankte er Ingeborg Jonas für ihre vorbildliche Arbeit als Schriftführerin. Beide bleiben dem Vorstand als Beisitzer weiterhin erhalten. Die vom 1. Vorsitzenden anschließend durchgeführte Neuwahl des Vorstandes brachte folgendes Ergebnis: Gewählt wurden zum 2. Vorsitzenden Toni Bündgen, Schriftführerin Asgard Rochelmeyer, Kassiererin Gerda Baltes und Beisitzer sind Christa Berenz, Käthe Borsutzky, Ingeborg Jonas, Gerda Melzer, Margit Rebischke, Willi Kohl, Ferdinand Meyer und Gerhard Müller.

Viele Jahre im Ehrenamt tätig

Anlässlich der diesjährigen Mitgliederversammlung ehrte AWO-Kreisvorsitzende Christiane Heinrich-Lotz und Hermann Schäfer folgende Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit mit Ehrenurkunde und Ehrennadel:

- Für 25 Jahre Mitgliedschaft:** Inge Becker und Elisabeth Kiefer
- Für 20 Jahre Mitgliedschaft:** Kurt Blaeses, Käthe Borsutzky, Josefine Mille, Gerda Baltes, Gretel Kisters, Gertrud Denkel und Peter Perscheid
- Für 15 Jahre Mitgliedschaft:** Alfons Müller
- Für 10 Jahre Mitgliedschaft:** Hans Gottwald, Liesel Roeser, Hermann-Josef Schmidt, Barbara Striese, Günther Geldner, Emma Geldner, Willi Schieß und Gisela Schieß



Breit aufgestellt für die Zukunft
Kombinieren Sie jetzt Stabilität mit nachhaltiger Geldanlage

Der Jahresbeginn ist ein guter Zeitpunkt, um Ihre Vermögenssituation zu überprüfen und die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen. Dabei spielt Nachhaltigkeit eine immer größere Rolle. Auch bei der Geldanlage gibt es Möglichkeiten, Renditechancen mit nachhaltigen Investments zu kombinieren.

Lassen Sie sich deshalb beraten und sichern Sie sich dabei tolle Gewinnchancen. Jetzt bei Ihrer Volksbank Koblenz Mittelrhein eG oder unter www.vbkm.de/breitaufgestellt.

Aus Geld Zukunft machen

Union Investment

Ausführliche produktbezogene Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des Fonds entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt, der Anlageprospekt, den jeweiligen Aufschlüsselungen sowie den jährlichen Halbjahresberichten, die Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Volksbank Koblenz Mittelrhein eG oder über die Kundenportal der Union Investment Service Bank AG, Beethovenstraße 7, 50311 Frankfurt am Main, Telefon: 069 56796-6500, www.unioninvest.com abzurufen. Dieser Informationsbogen bildet die wesentlichen Bestandteile des Fundusprospekts. Stand: 22. Januar 2019.

Reparaturen und Sanierungen

Bedachungen



Dachdeckermeister
ALFRED ZETHMEIER-KARBACH
Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/4090896 · www.der-dachdecker-koblenz.de



Die grelle Anstrahlung der Alten Kirche in Güls gefällt nicht allen.

Bürger sauer über „Lichtverschmutzung“

Große Verärgerung hat bei vielen Gülsern die Installation eines Baustrahlers am der Alten Kirche gegenüberliegenden Haus (Ortsvorsteherbüro) hervorgerufen. Der grelle Lichtstrahl ist auf die westliche Seite des Turmes gerichtet und wirkt wie eine Baustellenbeleuchtung. Bis zur Anbringung des Baustrahlers durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung war der Turm von drei Seiten mit einem warmen und nicht grellen Licht angestrahlt. Es sind mehrere Beschwerden von Gülsern, die die neue Beleuchtung eher als „Lichtverschmutzung“ empfinden, an die CDU gelangt. CDU-Ortsvorsitzender August Hollmann und Stadtrat Karl-Heinz Rosenbaum haben sich an den Oberbürgermeister gewandt und ihn gebeten, die störende Lichtquelle abzuschalten und die alten Strahler wieder installieren zu lassen, damit die Alte Kirche auch bei Dunkelheit die ihrer kulturhistorischen Bedeutung entsprechende Ansicht im Ortsmittelpunkt von Güls wiedererlangt. Oberbürgermeister Langner hat der CDU inzwischen mitgeteilt, dass er sich der Sache annimmt.

Regionale Künstler im Dreikönigenhaus Gülser Künstler Stéphane Manou: „Vue sur l'Intérieur – Innensichten“

In der Koblenzer Innenstadt etabliert sich ein neues Kunstzentrum, das vor allem auch regionale Künstler präsentiert. Schon seit 2015 bietet das ISSO Institut (Institut for Social and Sustainable Oikonomics) im Herzen der Koblenzer Altstadt mit Sitz im Dreikönigenhaus ein Zentrum für Zukunftsgestaltung und Weiterbildung. Ductus, das Büro für Kunst und Kultur aus Koblenz ist in eben dieser Kulturszene auch bereits seit dem Jahr 2015 mit vielfältigen Veranstaltungen aktiv. In diesem Jahr wollen ISSO und Ductus gemeinsam neue Möglichkeiten für Kulturschaffende eröffnen. Ab sofort finden in den Räumlichkeiten des Instituts Wechsellausstellungen regionaler Künstler statt. Eine der ersten Ausstellungen, die noch bis zum 30. April 2019 zu besichtigen ist, bestückt der Gülser Künstler Stéphane Manou. Manou, Jahrgang 1975, geboren in Douai

(Frankreich), lebt und arbeitet mit seiner Familie in Güls. Zentrales Motiv ist neben abstrakten Werken in seinem Oeuvre vor allen Dingen der Mensch. Auch als Porträtmaler konnte sich Stéphane Manou inzwischen einen Namen machen und ist auch als Auftragskünstler tätig. Kaum ein anderes Genre der Malerei ist älter als die Porträtmalerei. Schon seit je her versucht der Mensch das Gesicht des Anderen festzuhalten. Nicht erst seit der Renaissance liegt dabei der Fokus keines Falls nur auf der äußeren Erscheinung. Vielmehr forderte das Porträt mehr und mehr auch die Darstellung des Inneren. Wer ist der Mensch hinter seiner Fassade? Was macht ihn aus? Was gibt seine Mimik, sein Ausdruck preis? Welche Emotionen, Gedanken, Wessenszüge lassen sich in solchen Werken finden? Was bildet der Künstler ab und was geschieht damit im Auge des

Betrachters – was sieht er im Porträt des Anderen? Was verrät es uns und warum halten wir ein Gesicht, ob in der Ölmalerei oder in der Fotografie überhaupt fest?

In seinen Werken fasziniert Stéphane Manou schon immer der Mensch. Seine Porträts sind eindringliche Studien von Gesichtern, Menschen – eingefangen in einem kurzen Moment ihres Seins. Der Betrachter ist bloß stiller Zuschauer und gewinnt vielleicht einen kleinen Einblick ins Innere des Porträtierten, lauscht für den Moment der Betrachtung einem inneren Gespräch.

Regionale Künstler, die sich gerne für eine Ausstellung im Jahr 2019 bewerben möchten, können dies ab sofort bei Ductus, dem Büro für Kunst und Kultur, tun. Hierzu genügt die Einsendung eines kurzen Lebenslaufs und einer kleinen Werkauswahl. Bewerbungen an: kunst@ductus.info.



Danke dem Güls Publikum! Wir, die Güls Seemöwen, hatten ein tolle gemischte Sitzung in unserem schönen Güls. Das Programm war vielfältig und abwechslungsreich, sowohl die Büttreden als auch die Tanzgruppen wussten zu begeistern. Aber wir, die Aktiven, sind noch von etwas ganz anderem begeistert. Es ist etwas, das in keiner Zeitung erwähnt wird: unser Güls Publikum. Euer Lachen bei den Büttreden, Euer Mitklatschen bei den Tänzen, Euer Mitschunkeln zur Karnevalsmusik - das ist für uns alle Mühen wert! Ihr spornt uns dazu an, das Beste aus uns rauszuholen, das Beste für das beste Publikum! Und dafür sagen wir an dieser Stelle einmal allen Gästen unserer Sitzung ein riesen-großes Dankeschön! Darauf ein dreimal kräftiges Güls Olau! Eure Seemöwen

Beweis erbracht: Sport hält jung Älteste Seniorensportlerin feierte 95. Geburtstag

Sport hält jung, wenn es noch eines Beleges für diese These bedarf – der Turnverein Güls hat ihn. In diesen Tagen konnte das älteste noch aktive Mitglied der Seniorensportgruppe im TV Güls seinen 95. Geburtstag feiern. In gemütlicher Runde im Anschluss an den wöchentlichen Übungsabend, gratulierten die Teilnehmer ihrer Käthe Dräger mit einem Geburtstagsständchen und tranken ein Gläschen zusammen. Denn auch das ist im Alter ebenso wichtig, Geselligkeit und soziale Kontakte. Im Vordergrund steht bei der Seniorensportgruppe natürlich der Sport, aber ohne Leistungsdruck. Keiner muss mehr einen Wettbewerb gewinnen. Jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten. Übungsleiterin Gerlinde Schier, die speziell zertifiziert ist, schafft es durch viel Ab-

wechslung bei der Gestaltung der Übungsabende immer, dass keine Langeweile aufkommt. Es mache einfach Spaß in der Gruppe etwas für seine Gesundheit zu tun damit die Beweglichkeit auch im Alter möglichst lange erhalten bleibe, so Gerlinde Schier, „Extremcouching“ könne noch warten. Schier weiter: „Haben wir Sie neugierig gemacht, wollten Sie nicht schon längst mal etwas mehr Bewegung in Ihren Alltag bringen? Dann kommen Sie doch zu uns, wir freuen uns immer über „Nachwuchs“ für unsere Sportgruppe. Unsere Übungsabende finden jeden Montag um 19:00 Uhr in der vereinseigenen Turnhalle des TV Güls in der Eiseheiligenstraße statt. Schauen Sie einfach mal vorbei zum Reinschnuppern und prüfen sie unverbindlich und ohne Verpflichtung unser Angebot. Auskunft erhalten Sie aber auch gerne von Übungsleiterin Gerlinde Schier Tel. 02606-1090 oder Bert Ritter 0261-4090810.



Gülser Handballer im Fernsehen. Durch hervorragende mediale Unterstützung hat der TV Mittelrhein Anfang Februar das Handball-Training der 1. Mannschaft begleitet. Bei dem Regionalsender gibt es bald ein neues Sportmagazin, das auf den Namen „AktivSportLeben“ hört, in dem sämtliche Sportarten in Zukunft einmal vorgestellt und erklärt werden. Und wo könnte man sich das passend zur Handball WM besser zeigen lassen, als beim TV Güls? So bekam Reporterin Solveig Billigmann auch kurzerhand ein eigenes Trikot von der Ersten gestiftet und konnte sich damit umgehend in den Spielbetrieb einfügen. Bei großer Trainingsbeteiligung wurden von Trainer Christian Hilger zuerst die Grundlagen vermittelt, bevor es für die Reporterin zusammen mit den Jungs auf die Platte ging. Die ersten Versuche sahen vielversprechend aus. Der Veröffentlichungstermin wird noch bekannt gegeben.

IMPRESSUM:

Herausgeberin: Mareike Lang,
Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz
Auflage: 3.400 Exemplare
Kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder.
Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden.
Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007.

Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.

Gestaltung: Mareike Lang
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.
Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.

FRISUREN-TREFF
SIE & ER

TRENDS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Teichstraße 9a • 56072 Koblenz-Güls • (0261) - 40 37 36
Dienstag - Freitag 8.00 -18.00 Uhr, Samstag 8.00-13.00 Uhr

Wir sind umgezogen!
Unsere neue Praxis ist
ab 6. März 2019 geöffnet.

Praxis für Physiotherapie
Jutta Zehentreiter · Andreas Börnigen
Eiseheiligenstraße 6a, Koblenz-Güls
Telefon: 0261 - 48002

Tel. 0261/42302
cafehahn.de
facebook.com/cafehahn

- 06.03. WILLIBERT PAUELS
- 07.03. HANS WERNER OLM
- LUISE KOSCHINSKY
- 14.03. SEBASTIAN KRÄMER
- 15.03. MUSIC MONKS
- 15.03. FESTUNG E-STEIN
STILL COLLINS PLUS
- 17.03. SIMON & GARFUNKEL
REVIVAL BAND
- 18.03. KO. LITERATURTAGE
GANZ OHR
- 19.03. JAZZCLUB:
BOROCHOV QUARTET
- 20.03. RUDELSINGEN
- 21.03. TINO BOMELINO
- 22.03. FESTUNG E-STEIN
KULINAR. WELTREISE
- 22. & 23.03.
SIDEWALK
- 24.03. FESTUNG E-STEIN
CARMINHO
- 24.03. THOMAS FRÖSCHLE
- 25.03. IRISH SPRING
- 28.03. KAY RAY
- 29.03. TASTE OF WOODSTOCK
- 30.03. INTERSTELLAR
OVERDRIVE
- 31.03. LALELU
- 03.04. JAZZCLUB:
SENDECKI & SPIEGEL
- 04.04. CARROUSEL
- 05.04. KULINAR. WELTREISE
- 07.04. RHEIN-MOSEL-HALLE
FAISAL KAWUSI
- 07.04. COMEDY CLUB
- 10. - 22.04.
OSTERVARIETÉ
- 25.04. SHAPE OF ED
- 26. & 27.04.
NIGHT FEVER
- 28.04. FRÜHSTÜCKSSHOW
VICKY UNPLUGGED
- 28.04. CHRISTOF SPÖRK

TERMINE

23.02. Samstag

16.00 Uhr Handball: Landesliga
TV Güls II - HSG Römerwall II
Schulsportthalle Güls
20.00 Uhr 2. Husarensetzung
Turnhalle TV Güls

24.02. Sonntag

12.00 Uhr Badminton: Rheinlandliga
BSC Güls II - BC Remagen III
Schulsportthalle Güls

26.02. Dienstag

14 - 16 Uhr Sprechstunde Caritas Sozialstation
Pfarrbegegnungsstätte (unten)
19.00 Uhr Bürgergespräch der CDU Güls mit
der Bürgermeisterin Ulrike Mohrs
Weinhaus Kreuter

27.02. Mittwoch

14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte

28.02. Schwerdonnerstag

15.11 Uhr Damenprunksitzung
Rhein-Mosel-Halle

01.03. Freitag

15.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen
Pfarrbegegnungsstätte

02.03. Karnevalssamstag

20.00 Uhr Kölsche Party der Gülser Husaren
Turnhalle TV Güls

03.03. Sonntag

10.00 Uhr Kinderkirche
Pfarrkirche St. Servatius

06.03. Mittwoch

13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

09.03. Samstag

16.45 Uhr Handball: Landesliga
TV Güls II - HSG Bad Ems/Bannb. III
Schulsportthalle Güls
18.45 Uhr Handball: Verbandsliga
TV Güls I - HSG Bad Ems/Bannb. II
Schulsportthalle Güls

10.03. Sonntag

14.00 Uhr Badminton: Rheinlandliga
BSC Güls I - BSG Moseltal I
Schulsportthalle Güls

13.03. Mittwoch

14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Annette
Frick (Sitz Tanz) und Heringessen
Pfarrbegegnungsstätte

16.03. Samstag

09.00 Uhr Dreck-Weg-Tag
Heimatfreunde Güls
Treffpunkt: Eicher-Halle

20.03. Mittwoch

13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

23.03. Samstag

18.45 Uhr Handball: Verbandsliga
TV Güls I - HSV Rhein-Netze II
Schulsportthalle Güls

24.03. Sonntag

12.00 Uhr Badminton: Rheinlandliga
BSC Güls II - TB Andernach 3
Schulsportthalle Güls
14.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Güls - SC Simmern
Rasenplatz Güls

26.03. Dienstag

14 - 16 Uhr Sprechstunde Caritas Sozialstation
Pfarrbegegnungsstätte (unten)

ABFALL IN GÜLS

Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)
Altpapier 15.03. / 05.04.
Gelber Sack 07.03. / 26.03.
Grünschnitt 22.03.

Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)
Altpapier 15.03. / 05.04.
Gelber Sack 07.03. / 26.03.
Grünschnitt 21.03.



Kultur mit Stiel: Gülser Kirschen Neue Ausstellung - Heimatmuseum sucht Exponate



Deutschlands größter Kirschenmarkt ist in Güls/Mosel

„Deutschlands größter Kirschenmarkt ist in Güls/Mosel“, so ist auf einem so genannten Zigarettenbildchen zu lesen, das um 1930 vom Verkehrsverein Güls aufgelegt wurde. Frau Fallert hat es dem Heimatmuseum Güls (HMG) zur Verfügung gestellt. Es belegt eindrücklich, wie wichtig der Kirchenbau- und Handel in Güls einmal war. Grund genug für die Museumsmacher, dieses Thema im Rahmen der nächsten Sonderausstellung in seinen vielfältigen Facetten zu erforschen und die Ergebnisse mittels aussagekräftiger Exponate der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Wie schon bei vielen Ausstellungen zuvor bittet der Förderverein deshalb

die Gülserinnen und Gülser, Fotos, Unterlagen, Gerätschaften, Rezepte usw. zum Thema „Gülser Kirschen“ für die Dauer der Ausstellung als Leihgabe zur Verfügung zu stellen – gleich, aus welcher Zeit. Fotos und Unterlagen, die nicht im Original ausgeliehen werden sollen, können gerne eingescannt werden. Für die Abgabe sind folgende Termine im Heimatmuseum in der Gulisastraße 4 vorgesehen: Sonntag, 10. und 17. März, jeweils von 14-17 Uhr. Weitere Informationen beim Heimatmuseum Güls unter www.heimatmuseum-guels.de oder per E-Mail heimatmuseum.guels@gmx.de oder telefonisch 0160 858 4365.



Der Förderverein Heimatmuseum Güls e.V. erhält in diesem Jahr das „Gölser Flössje“. Die Gülser Husaren sind der Meinung, dass der Förderverein geradezu beispielhaft die Werte widerspiegelt, für die das „Gölser Flössje“ verliehen wird, nämlich für die Verbundenheit zu unserem Heimatort Güls. Das Heimatmuseum erzählt auf 180 Quadratmetern Geschichte und Geschichten vom Leben und Arbeiten an der Mosel. In wechselnden Sonderausstellungen beleuchtet das Museum die unterschiedlichsten Facetten von „Heimat“.

Abfluss verstopft?

Rohrreparaturen OHNE Aufgrabungen!

Ihre Nr. 1 in Koblenz

ROHRREINIGUNG SATTLER GmbH

56072 Koblenz • Gotenstraße 2

Telefon (0261) 40 92 92

56072 Koblenz · Am Gülser Bootshafen 31 · Telefon 02 61 - 40 30 01 12
Fax-Nr. 0261-401664 · service@restaurant-guels.de · www.restaurant-guels.de

Wir haben täglich ab 11 Uhr geöffnet!
Kein Ruhetag! Durchgehend warme Küche.
Beheizte Terrasse. Raucher lassen wir nicht in der Kälte stehen!

Es freuen sich auf Ihren Besuch:
FAMILIE RÖRIG UND TEAM

Große Stimmung bei kleinen Narren Husarenarena in der Turnhalle fest in Kinderhand

Pünktlich um 14:00 Uhr startete am Sonntag, dem 17. Februar das bunte Kindersitzungsprogramm der Gülser Husaren mit dem Einmarsch des blau-weißen Uniformiertencorps und den schmissigen Gardetänzen der Mini-, Jugend- und Tanzgarde sowie dem Gardeduo Annika und Laura Zentner. Mit viel Spaß führten Katherina Geil und Christoph Nell durch ein kurzweiliges Programm in der ausverkauften Husarenarena. Sowohl Prinz Hubertus von Rhenus und Mosella und Confluentia Sabine mit ihrem Gefolge von der Großen Koblenzer Karnevalsgesellschaft, als auch das Kinderprinzipaar von den Fidele Mädchen aus Wallersheim, erfreuten die Kinder mit ihrem Besuch.

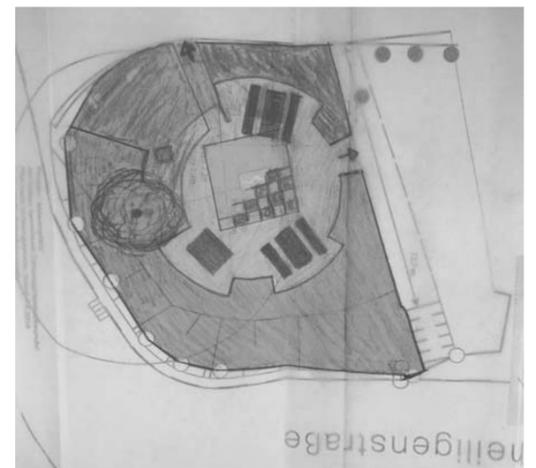
Solomariechen Zoé Wilbert brachte die Kleinen mit ihrem akrobatischen Gardetanz zum Staunen. Die Kindershowtanzgruppe der KG „BASSEMER Bur-Jecke“ entführte die Kinder ins Disneyland. Die Jugendshowtanzgruppe der Husaren begeisterte mit ihrer Horrorshow und die Showtanzgruppe küsste wie im Märchen mit ihrem schwungvollen Tanz Dornröschen wach. Neben den Vorführungen hatte die kleine Narrenschar viel Spaß bei der Polonaise durch die Halle und dem Mittanzen auf der Bühne. Ob als Prinzessin, Marienkäfer, Löwe, Clown, Cowboy, Indianer, Batman, Pirat oder Zauberfee, die Kinder, und auch die Erwachsenen, feierten alle kräftig mit.



Platzneugestaltung Gulisastraße Neue Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein

Der kleine Platz an der Gulisastraße/Ecke Eiseheilgenstraße wird in den kommenden Tagen umgestaltet. Es werden dort zwei neue Sitzgarnituren mit Tisch und einer Ruhebänk errichtet. Ein Zugang von der Gulisastraße wird eröffnet, dafür wird ein Teil der Sträucher entfernt. Entlang der Gulisastraße sollen Blumen und Stauden in lila und rosa Tönen gepflanzt werden. Beginnen sollen die Arbeiten bereits Anfang März. Ermöglicht wird die Neugestaltung durch eine großzügige

Spende der Gülser Seemöwen anlässlich ihres 6 x 11-jährigen Jubiläums im vergangenen Jahr.



Modern und Solide Wohnen

- Top-Fassaden
- Top-Innengestaltung
- Top-Team

Geht nicht - gibt's nicht

malerschieß

Malermeister seit 2003
Sascha Walkowiak

Gulisastraße 41
D-56072 Koblenz
Fon 0261-46548
E-Mail info@malerschies.de

www.malerschies.de

Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

02 61 / 32 42 9

EP: Daffertshofer

ELEKTRO-HAUSHALTER, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST

Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuzer
Meisterbetrieb

Gas
Heizung
Sanitär
Solaranlagen

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41

Mobil: (0171) 6 54 21 48